

„Heiliger Martin“ in Triptis

Kinder feiern mit Andacht, Hörnchen und Laternenumzug den Gedenktag

Von Sandra Hoffmann

Triptis. Mit einer Andacht in der Stadtkirche St. Marien zu Triptis und einem Laternenumzug haben zahlreiche Kinder aus Triptis und Umgebung gemeinsam mit ihren Eltern am Montagabend den Martinstag, den Gedenktag des heiligen Martin von Tours, gefeiert.

Die Andacht unter Leitung der regionalen Gemeindepädagogin Isabelle Gäbler wurde von Kindern des Johanniter-Kindergartens mit einem Anspiel bereichert, das sie mit ihrem Kindergartenleiter Martin Goldhardt vorbereitet hatten. Dieser lud zum Abschluss alle sangesfreudigen Mädchen und Jungen auf die „Bühne“ zum gemeinsamen Singen des Kinderliedes „Ich geh mit meiner Laterne“ ein.

Am Ausgang der Stadtkirche wurden Martinshörnchen, gebacken vom Team des Diakonie-Kindergartens „Farbenklex“,

verteilt. Ein großer Laternenumzug, angeführt vom „Heiligen Martin“ alias Rudolf Piewak, zog danach vom Markt auf den

Postberg, um im dortigen Kindergarten „Farbenklex“ den Abend am Lagerfeuer ausklingen zu lassen.



Kinder des Johanniter-Kindergartens haben die Geschichte des Heiligen Martins gespielt.

Foto: Ellen Tietz

OTZ 12.11.2014